

Technical Rider Stone Cold Love



Inhalt

1. Allgemeine Informationen.....	2
2. Tonanlage.....	2
3. Licht.....	3
4. Stage-Plan (5 Personen).....	4
5. Input/Output-Liste.....	6
6. Catering.....	7
7. Gema-Liste.....	7

Kontakt: Sebastian Schmidt
E-Mail: info@stone-cold-love.de
Telefon: kommt nach Mailanfrage
WWW: stone-cold-love.de

1. Allgemeine Informationen

Lieber Veranstalter, lieber Tontechniker, wir sind Stone Cold Love, eine Rock-Band aus Magdeburg und haben das Vergnügen mit Euch zusammen einen Gig zu spielen, wir sind also auf Eure Unterstützung angewiesen.

Wir reisen ohne eigenen Tontechniker an.

-> Sollte kein Techniker vor Ort sein, können wir nach Absprache auch unseren Techniker mitbringen.

Für alle technischen und organisatorischen Fragen steht euch unser Gitarrist Roland zur Verfügung (Telefonnummer schicken wir gerne auf Email-Anfrage rod@stone-cold-love.de).

Wir sind 5 Musikerinnen und Musiker:

1. Sängerin
2. Gitarrist mit Gesang
3. Gitarrist mit Gesang
4. Bassist
5. Schlagzeuger.

Unser Equipment für die Bühne bringen wir selbst mit.

2. Tonanlage

PA

Die PA bitte der Veranstaltungsgröße und Zuschauerzahl entsprechend anpassen. Sie muss laute Rockmusik übertragen können.

Üblich sind zwei gute 18" Bassboxen je Seite und ein 12"/1,5" oder 15"/1,5" Topteil passend dazu. Gerne auch größer und mehr. Hierbei sollte ein SPL von 98 dB (A) und 125 dB (Cpeak) (am FoH) verzerrungsfrei wiedergegeben werden können.

Bitte keinen PA-Eigenbau.

Die PA sollte beim Eintreffen der Musiker aufgebaut und (idealerweise) eingemessen sein.

-> Sollte keine PA vor Ort sein, können wir auch unsere eigenen PA nach Absprache (max. 500 Gäste) mitbringen.

Monitoring

Die Band reist mit einem eigenen „Monitorplatz“ an:

Die Band hat ein Rack mit einem 16 Ch. Passiv-Split und eigenem Monitorpult. ALLE Signale laufen im In-Ear-Monitor-Rack der Band ein, werden dort gesplittet und dann mit eigenem Multicore zur Stagebox der PA zugeführt. (Sollte für einzelne Mikros 48V Phantom-Power benötigt werden, können wir sie problemlos von unserem IEM-Rack aus liefern.)

Das IEM-Rack ist das Herzstück unseres Setup. Es steuert nicht nur unser Monitoring, sondern zugleich unsere Lichtshow. Daher ist es unerlässlich, dass die Audio-Signale dort einlaufen (siehe Stage-Plan).

Mischpult

FOH 16 Kanäle, min. 2 Aux-Wege.

Mikrofone

Sängerin und Sänger bringen eigene Mikrofone mit.

Mikrofone zur Abnahme von Gitarre und Schlagzeug sollten gestellt werden (siehe Seite 6).

-> Der Drummer kann bei Bedarf seine Mikros nach Absprache auch mitbringen.

Ausreichend viele und lange XLR Kabel bis zum IEM-Rack sollten vor Ort sein.

Regie

Ansagen würden wir gerne ohne Delay und Reverb machen. Bitte eine entsprechende Mute-Gruppe vorsehen.

3. Licht

Wir bringen 5 Leuchten und 2 Blender für unsere Lichtshow mit, die von unserem IEM-Rack gesteuert werden. Bitte dimmt euer eigenes Licht entsprechend runter, wenn unsere Show beginnt.

4. Stage-Plan (5 Personen)

Die Bühnenmaße sollten mindestens 5 x 4m für unseren Aufbau haben. Wenn ihr noch eine wackelfreie, waagerechte Bühne stellt, dann ist das Thema erledigt. Ein Drumriser 2m x 2m x 40cm wäre auch willkommen, wenn nicht aber auch kein Problem. Bitte auch für freie Anfahrt sorgen.

Wir brauchen in Summe nicht mehr als eine ausreichend abgesicherten 16A Schuko-Stromkreis. Ihr findet die benötigten Unterverteiler-Positionen in unserem Bühnenplan. Es werden 5 Stromanschlüsse auf der Bühne benötigt.

Alle Stromkabel zu den Positionen werden durch den Veranstalter gestellt.

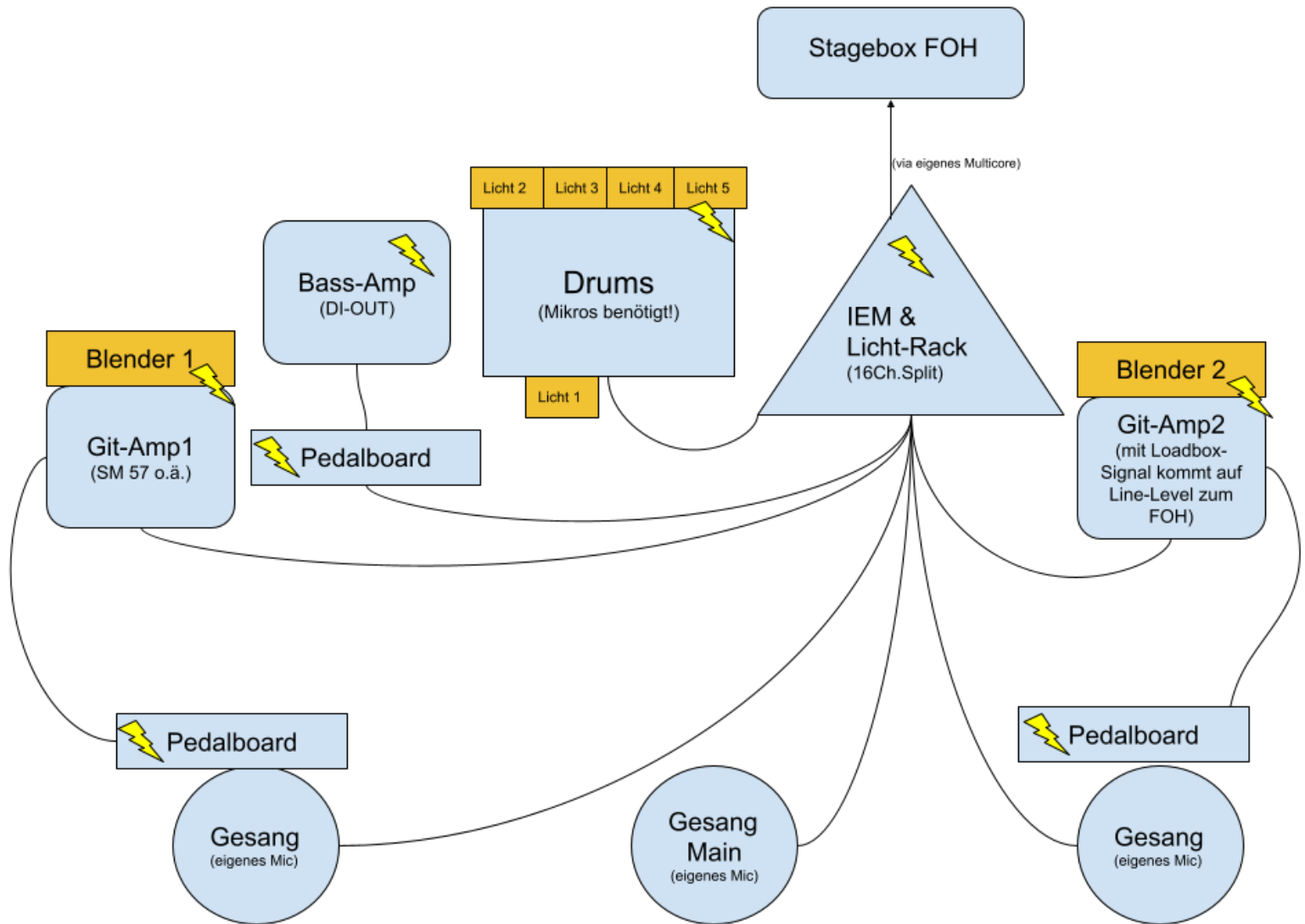
Zum Auf- und Abbau werden Helfer gerne gesehen. Ein Techniker zum Betreuen der Ton- u. Lichtenanlage sollte (auch während des Konzerts) vor Ort sein.

-> Bei Bedarf und Absprache bringen wir auch unseren Techniker mit.

Dem Techniker der Band ist uneingeschränkter Zugang zu allen technisch relevanten Geräten und Installationen (Endstufen, Sicherungen etc.) zu gewähren.

Wichtig: Bei Open Air Veranstaltungen müssen Drumset und Backline wasserdicht überdacht und/oder ausreichend Planen zum Abdecken vorhanden sein.

Gerne würden wir auch unser Banner hinter der Bühne aufhängen.



5. Input/Output-Liste

Rot markiert sind die 8 Kanäle, die wir minimal in unserem IER-Rack benötigen.

Kanal	Input	Mic
1	Bassdrum	z. B. beta52, e602, MKII
2	Snare	z. B. Shure SM57
3	Tom1	z. B. beta98, e904, e604
4	Tom2	z. B. beta98, e904, e604
5	Tom3	z. B. beta98, e904, e604
6	OverHead1 48V	Condensator z. B. NT5, SM81, M5
7	OverHead2 48V	Condensator z. B. NT5, SM81, M5
8	Bass	DI
9	Gitarre 1	Reactive Loadbox (eigene) (Torpedo Captor x)
10	Gitarre 2	z. B. Shure SM 57
11	Gesang 1	Shure Beta 52 (eigenes)
12	Gesang 2	Shure SM58A (eigenes)
13	Gesang 3	Sennheiser 945 (eigenes)
14	-	
15	-	
16	Intro-Sample	(Output Only)

Alle Mikrofon-Stative sind vom Veranstalter zu stellen.

-> Sollten keine Stative vor Ort sein, können wir auch unsere Stative nach Absprache mitbringen.

Ein akustisch deutlich besseres Ergebnis ist mit allen o.g. genannten Kanälen möglich.

6. Catering

Wir werden für das Konzert min. 6 Stunden unterwegs und beschäftigt sein (Anreise, Aufbau, Konzert, Abbau, Abreise).

Ausreichend Getränke (Cola, Wasser, Kaffee, Bier) und ein paar schmackhafte Kohlenhydrate steuern dabei direkt unsere gute Laune und verhindern ganz nebenbei auch die gefürchtete Unterzuckerung.

7. Gema-Liste

Eine Songliste zur Vorlage bei der GEMA kann bei Bedarf selbstverständlich von uns bereitgestellt werden.